

TS 8 Master-Key-Komfortgriff

DK 7320.721

Hinweis:

Diese Betriebsanleitung enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen und kann auch nicht jeden denkbaren Fall der Aufstellung, des Betriebes oder der Instandhaltung berücksichtigen. Technische Änderungen jederzeit vorbehalten. In Zweifelsfällen gilt der deutsche Text.

Die Griff-Verriegelungsspule darf dauernd mit Strom belastet werden; damit ist es möglich, die „unlock“-Funktion und eine längere Delay-Time zu verwenden.

CMC III CAN-Bus Access 7030.200



7320.721



Beschreibung:

Der elektromagnetische Griff kann an die CMC III CAN-Bus Access 7030.200 (max. 1 St.) angeschlossen werden. Der Griff übernimmt die Funktion einer Türverriegelung und einer Griffhebel-Überwachung. Ein notwendiger Tür-Zugangs-Sensor ist in der CMC III CAN-Bus Access 7030.200 integriert. Wird der Griffhebel geschlossen, verriegelt automatisch die im Griff integrierte Verriegelungs-Mechanik. Die Freigabe des Griffes kann über das CMC III-System im Netzwerk oder über optionale Zusatzsysteme erfolgen, z. B. Zahlencodeschloss (7030.220), Transponderleser (7030.230), einen individuellen potenzialfreien Schaltkontakt oder einer Wiegand-Schnittstelle (7030190).

Spannungsfrei (ohne elektrische Anbindung) ist der Griff verriegelt. Der Druckknopf kann nach elektrischer Freischaltung gedrückt werden und öffnet dann automatisch den Hebel. Ein Profilhalbzylinder, 40 mm Gesamtlänge, nach DIN 18 254 muss als Master-Key eingebaut werden oder es wird ein optionaler Sicherheits-Einsatz (2467.000) von Rittal verwendet.

Das Öffnen über den Schlüssel ist immer übergeordnet, d. h. sowohl bei elektrischer Verriegelung als auch bei Spannungsausfall kann mit dem Schlüssel der Schrank geöffnet werden ► **Notöffnung**

Der Griff enthält eine Kennung, so dass dieser automatisch vom CMC-System erkannt und eingerichtet wird. Für das Betreiben des Griffes sind folgende Komponenten notwendig:

- CMC III Processing Unit (7030.000/.010) mit Netzteil (z. B. 7030.060), länderspezifisches Anschlusskabel, Programmierkabel
- CMC III CAN-Bus Access (7030.200), CAN-Bus Verbindungskabel (z. B. 7030.093)
- Zusatzlochung in der Tür (siehe Zeichnung Montageanleitung)

Einsatzbedingungen:

- Der Griff ist ausschließlich für das Rittal CMC III System zu verwenden.
- Es gilt die Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise der Processing Unit III bzw. der oben aufgeführten CAN-Bus Access.
- Die max. Leitungslänge zwischen CAN-Bus Access und Griff beträgt (Länge Anschlusskabel) + optionaler Verlängerung RJ12, 1 m (7320.814).
- Die Leitungen sind unbedingt getrennt von netzspannungsführenden Leitungen zu verlegen.
- Die Griffe sind ausschließlich im Bereich der angegebenen Umgebungsbedingungen einzusetzen.
- Die Griffgehäuse dürfen nicht geöffnet werden.
- Vor dem Anschluss ist sicherzustellen, dass der Griff für das Gerät / den Steckplatz geeignet ist.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht außer Kraft gesetzt werden.
- Direkter Kontakt des Griffes mit Wasser (z. B. durch Betauung), Ölschmutz oder aggressiven Stoffen ist untersagt.
- Der Betrieb in Umgebungen mit entzündlichen Gasen oder Dämpfen ist untersagt. Der Schutz vor Wasser, Stäuben ist durch den Einbau in einen Schrank/ein Rack sicherzustellen, so dass der rückseitige Teil geschützt am Schrank/Rack liegt.
- Das CMC III-System muss spannungsfrei sein, wenn der Griff mit der CAN-Bus Access verbunden wird.
- Der Griff muss ordnungsgemäß entsprechend der gesonderten Montageanleitung montiert werden.

Technische Daten:

Spannung Spule 24 V DC
 Stromaufnahme Spule 100 mA
 Anschlusskabel: RJ12 Stecker / Leiterplatte

Temperatureinsatzbereich: +5°C bis +40°C
 Schutzart: IP40 im eingebauten Zustand

Adresse: Rittal GmbH & Co. KG / Auf dem Stützelberg / D-35745 Herborn / Tel: (+49) (2772) 505-0 / Fax: (+49) (2772) 505-2319 / eMail: Info@rittal.de / Internet: http://www.rittal.de